

Entspannung am Arbeitsmarkt

= **Bezirksvorsteher Norbert Scheed** =



Bezirksvorsteher Norbert Scheed mit Jugendlichen bei der Eröffnung BFI Puchgasse

In Wien gibt es so viele Arbeitsplätze wie noch nie. Die Richtigkeit der Entscheidung in der Krise Geld zu investieren und nicht zu sparen, wird durch die derzeitige Situation am Arbeitsmarkt bestätigt. Fast 800.000 Personen sind derzeit in Wien beschäftigt, das sind rund 8.000 Menschen bzw. 0,8 Prozent mehr als im Vorjahr. Mit Investitionen in das Gesundheitswesen, in die Bildung, im Energiebereich oder in Forschung und Wissenschaft werden nachhaltige Arbeitsplätze für die Zukunft geschaffen. Die Arbeitslosigkeit in Wien ist zuletzt in den Monaten Juni und Juli um aktuell 2,4 Prozent ge-

sunken. Und dieser positive Trend ist auch in der Donaustadt zu verzeichnen. Besonders erfreulich ist dabei, dass es im Zeitraum von August 2009 bis August 2010 in der Gruppe der arbeitslos gemeldeten Jugendlichen im Alter von 15 bis 19 gelungen ist, die Arbeitslosenquote um 10 Prozent zu reduzieren. Ein wichtiger Schritt, denn junge Menschen brauchen Ausbildung und Zukunftschancen und dann gibt es auch positive Perspektiven für die Zukunft!

Kooperation ist der Schlüssel zum Erfolg

In Wien gibt es seit 1994 mit dem „Beschäftigungspakt

Wien“ eine Partnerschaft zwischen der Stadt Wien, dem Wiener ArbeiternehmerInnen Förderungsfond (**waff**), dem Arbeitsmarktservice Wien (AMS), dem Bundessozialamt, dem ÖGB, der AK, der WK und der IV, die auch auf Bezirksebene eng zusammenarbeiten. Das Erfolgsmodell wird vom waff koordiniert und setzt wichtige Initiativen für die Menschen in der Donaustadt.

Im waff-Beratungszentrum – Telefon 217 48-555 oder unter www.waff.at – erhalten alle DonaustädterInnen Informationen und kostenlose Beratung zum Thema Beruf und finanzielle Unterstützung bei Weiterbildung. Spezielle Programme helfen Frauen, WiedereinsteigerInnen, Beschäftigten ab 50 Jahren und auch Menschen mit max. Pflichtschulabschluss. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Ausbildung von Pflegepersonal, ein Beruf mit sicheren Zukunftsaussichten.

Beruf & Arbeit - Donaustädter Infotag 2010 im Donauzentrum!

Beruf & Arbeit – zu diesem Thema findet im Rahmen des Wiener Beschäftigungspaktes der Donaustädter Infotag am 23. September 2010 statt. Dabei

können sich alle Donaustädterinnen und Donaustädter im Zeitraum von 9 bis 20 Uhr in der Donauzentrum-Arena informieren, welche Möglichkeiten und Berufsaussichten es derzeit für sie auf dem Arbeitsmarkt gibt. Der Schwerpunkt liegt in diesem Jahr darauf, dass Sie direkt vor Ort eine ganz individuelle Beratung bekommen. Sie brauchen keine Terminvereinbarung, kommen Sie zu den Ständen im Donauzentrum und Sie erhalten die Informationen passend zu Ihrer persönlichen Situation! In Wien haben sich die Verantwortlichen ein Ziel zum Thema berufliche Weiterentwicklung gesetzt: Wir bringen das Thema auch räumlich näher zu den Menschen und mit dieser Veranstaltung im Donauzentrum wird diesem Ziel Rechnung getragen. Berufliche Weiterentwicklung ist eine wichtige Voraussetzung für das heutige Erwerbsleben. Je höher die Qualifikation, desto sicherer der jeweilige Arbeitsplatz. Ich lade Sie herzlich zum Donaustädter Infotag zum Thema Beruf & Arbeit ein!

Ihr Norbert Scheed
Bezirksvorsteher